

Antrag

öffentlich

Datum

19.10.2018

Nummer

A0138/18

Absender

Kulturausschuss

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

01.11.2018

Kurztitel

Nutzungskonzept - Albinmüller Turm

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat für den Albinmüller-Turm im Stadtpark Rotehorn ein qualifiziertes Nutzungskonzept mit aufwertendem Charakter bis Februar 2019 zur Beschlussfassung vorzulegen und dabei insbesondere folgende Punkte/Anregungen zu berücksichtigen:

- ansprechende Ausgestaltung des Turmeingangsbereiches mit audiovisuellen Informationen zu diesem besonderen Bauwerk der Magdeburger Moderne;
- Ticket-, Souvenir- und Infodesk/-counter;
- Kennzeichnung der Turmbalustrade entsprechend der Himmelsblickrichtungen mit den typischerweise zu sehenden Sehenswürdigkeiten inkl. Einrichtung eines zahlungspflichtigen Fernrohrs;
- Einrichtung einer (zumindest zeitweise betriebenen) Servicestation mit erwerbbarer Erfrischungsdrinks/Cocktails/Eis/Kuchen/Souvenirs etc. im Stile einer RelaxingLounge im Bereich des ehem. Turm-Cafés;
- Entwicklung des ehem. Turm-Cafés als anmietbare Event-Location mit Erlebnisgastronomie unter Verwendung der nachgebildeten, eigens für das Aussichtsturmcafé gestalteten Geschirr-Serie;
- Einbindung in eine Route des Stadtrundfahrtbusses mit Besteigung;
- Durchführung themat. Turm-Events wie Sonnenuntergang, Mondschein-Cocktail etc.;
- Etablierung eines Erlebnispfades zum histor. Ausstellungsgelände mit verschiedenen (audiovisuellen) Info-Stationen vom Albinmüller-Turm über Stadthalle, Pferdeter bis Hyparschale.

Begründung:

Unsere Landeshauptstadt Magdeburg verfügt über einen Schatz einzigartiger Bauwerke internationalen Ranges, die ganz in der Tradition des weltbekannten Bauhauses dem Geist der sog. Magdeburger Moderne folgen. Das Stadthallenareal auf der Elbinsel im Stadtpark *Rotehorn* gehört zweifellos dazu und wird überragt vom Aussichtsturm, einem Wahrzeichen der Stadt, das nach Entwürfen des Architekten Albinmüller anlässlich der Deutschen Theaterausstellung 1927 als besonderes Beispiel von Funktionalität und Eleganz entstand. Es wird im kommenden Jubiläumsjahr **Bauhaus 100** Referenzstandort der **Grand Tour der Moderne** (100 Jahre-100 Orte) sein und zahlreiche Gäste in unsere Stadt locken. Das ist zweifellos Grund genug, den seit seiner in 2005 abgeschlossenen (Teil)Sanierung – der laut Stadtratsbeschlusslage von 2002/2004 geplante Basisbau sowie das traditionelle und beliebte

Turm-Café wurden bis heute nicht vollendet – eher stiefmütterlich als graue Maus behandelten Aussichtspunkt einer Perle gleich zum Glänzen zu bringen.

Gerade in einer spannenden Zeit wie heute, wo auch endlich das politische Understatement den Weg frei macht für die nachhaltige Sanierung von Stadthalle und Hyparschale, zeugt ein solch' bewusster, erlebnisorientierter Umgang mit diesem architektonischen Kleinod des Albinmüller-Turms zudem letztlich von pragmatischem Weitblick beim funktionalen Umgang mit dem architektonischen Erbe auf dem Weg einer erfolgreichen Kulturhauptstadtbewerbung unserer Stadt.

Oliver Müller
Ausschussvorsitzender